



Gebäudewirtschaft
Az.: 65 12 109
Datum: 22.03.2005
Sachbearbeiter/in: Behrens, Armin

Vorlagenart	Vorlagennummer
Bericht	2005/053
Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Brandschutzmaßnahmen an der BBS II, Trakt 14 (Werkstatttrakt), Am Schwalbenberg

Status Sitzungsdatum Gremium

Ö 11.04.2005 Ausschuss für Hochbau und Energiesparmaßnahmen

Abzeichnung:

Landrat

Organisationseinheit

Anlage/n:

- 1 Lageplan -

Sachlage:

Aufgrund einer Überprüfung der Schulen durch unseren Sachversicherer, die VGH, wurde eine Überprüfung und Begehung des Werkstattgebäudes Trakt 14 durch den Brandschutzprüfer erforderlich. Es wurden die von der VGH bemängelten Fluchtwegsituationen gemeinsam begutachtet.

Als erste Maßnahmen müssen zur Unterteilung des 85 m langen Erdgeschoßflures weitere Trennelemente eingebaut werden. Die undichten Treppenhaus-Türelemente sind zu überprüfen bzw. zu ersetzen. Ferner sind nicht zulässige Flurwände durch neue mit entsprechender Brandschutzklasse zu ersetzen oder wenn es geht so zu verbessern, dass sie den Vorschriften genügen.

Bei den Flurwänden wird versucht Teilleistungen kurzfristig durch die Berufsschule ausführen zu lassen um Kosten zu sparen. Der Schule wird dadurch geholfen Ersatzarbeiten zu bekommen, die an anderer Stellen für die Vertiefungsphase des Unterrichts geplant waren aber kurzfristig weggefallen sind.

Im Trakt 10 (Eingangshalle) muss für die Schule ein fehlendes Krankenzimmer abgeteilt werden. Dieses soll in Kombination auch für die Schülervertretung genutzt werden. Im Trakt 9 soll in dem Medienraum ein Kopierraum abgeteilt werden, da der Schülerkopierer nicht auf dem Flur stehen darf. Auch diese beiden Maßnahmen möchte die Schule hauptsächlich in Eigenleistung bewerkstelligen.

Als weiteren Schritt müssen die festgestellten Mängel des Sachverständigen-Gutachten für die Elektroanlagen abgearbeitet werden.

Für das Gebäude (Trakt 14) muss ein Brandschutzgesamtkonzept und ein Feuerwehrplan mit dem beauftragten Architekten, den Sachverständigen sowie dem Brandschutzprüfer und der Schule erstellt werden. Nach Feststehen der Ergebnisse wird der Bauausschuss entsprechend über eventuelle weitere Anforderungen informiert.

In der HHST 02.2500.9402 wurden 300.000,- € für Brandschutzmaßnahmen beantragt und stehen zur Verfügung.